Parrocchia di Santa Maria Assunta

Kategorie: Heilige Stätten
Beschreibung der Aktivitäten: Die Kirche der Heiligen Jungfrau Maria wurde in den Jahren 1490 bis 1512 erbaut. Sie hat von ihrer urspr?nglichen Struktur die spätgotische, dreigeteilte Fassade bewahrt, die von Bögen und einer von acht konzentrischen Reihen aus Ziegelkacheln umrahmten Rosette gekrönt wird. Der Körper, die Flanken und der zugespitzte Glockenturm sind Nachbauten in neugotischem Stil aus dem achtzehnten Jahrhundert.
Im Innern befinden sich grosse Tafeln mit der Via Crucis aus dem Jahre 1883, ein Jugendwerk des piemontesischen Malers Paolo Gaidano und das Polyptychon des Heiligen Rosenkranzes, ein Werk aus f?üfzehn Holztafeln von Antonio Oliva, das aus dem 16. Jahrhundert stammt. In der hinteren Ecke des Holzchors steht eine Statue der Heiligen Jungfrau aus weissem Marmor aus dem gleichen Zeitraum.

Telefon: +39 (0131) 778.117
Kostenpflichtiger Eintritt: Nein
geführte Besichtigungen: Ja

Website : https://www.fubinemonferrato.com/vedere
Sonstiges: Kostenloser Eintritt (eigenständige Besichtigung)

Links

https://www.fubinemonferrato.com/vedere

https://www.cittaecattedrali.it/it/bces/482-chiesa-di-santa-maria-assunta-fubine

Foto

